

## HAGA 501 Kalkfilzputz

### Zusammensetzung

HAGA Kalkfilzputz ist eine rein mineralische, biologisch konzipierte Trockenmörtelmischung aus Kalksteinmehl und Kalksand bis 0,8 mm. Das hochwertige Bindemittel Weisskalkhydrat zusammen mit natürlichem Steinmehl und reinem Kalk- und Marmorsand, erzielt eine besonders spannungsfreie und hochatmungsaktive Putzschicht.

### Anwendungshinweise

#### Anwendungsgebiet

Einsetzbar im Innenbereich, für Neu- und Altbau zum Abfilzen, Verreiben oder mit Kelle zu strukturieren. HAGA Kalkfilzputz ist nach guter Durchtrocknung zu streichen.

#### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind ebene und mineralische Untergründe, die mit Auftragsstärke von ca. 2 bis max. 4 mm überarbeitet werden können. Geeignet sind neue und alte, rauhe, mineralische Verputze, wie HAGA Bio-Grundputz. Im Aussenbereich ist HAGA Kalkfilzputz nicht geeignet.

#### Vorbehandlung

Leicht sandende oder sehr stark saugende Untergründe, mit HAGA Silikatvoranstrich vorstreichen. Betonflächen, vorgängig mit HAGA Bio-Einbettmörtel überziehen. Fermacell, Gipskarton und ähnliche glatte Untergründe, sind mit HAGA Mineralputzgrundierung vorzustreichen.

#### Verarbeitung

HAGA Kalkfilzputz mit ca. 8 l Wasser pro Sack anmachen. Gründlich mit Rührwerk oder Zwangsmischer durchmischen, bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. Auftragen je nach Wunsch, von Hand mit Traufel oder mit geeigneter Verputzmaschine aufspritzen. HAGA Kalkfilzputz leicht antrocknen lassen, bis die Oberfläche nicht mehr klebt, dann mit Schwamm- oder Filzscheibe reiben oder im frischen Zustand sofort mit Styropor oder Kunststoffscheibe verreiben. HAGA Kalkfilzputz kann auch nach Wunsch mit Kellenstruktur gestaltet werden. Nur soviel HAGA Kalkfilzputz mischen, wie innert 4 Stunden verarbeitet werden kann.

#### Deckbeschichtung

Als Deckanstrich dürfen nur spannungsarme Produkte verwendet werden. Als Anstriche geeignet sind HAGA Kalkfarbe, HAGA Naturharzdispersion oder HAGATEX-Silikatmineralfarbe.

**Wichtig:** Da es sich beim HAGA Kalkfilzputz und der HAGA Mineralputzgrundierung, um sehr offenporige, diffusionsfähige und absolut nicht sperrende, sondern atmungsaktive Materialien handelt, ist folgendes zu beachten: Durchschlagende Inhaltsstoffe, die aus dem Untergrund durchwandern könnten, z.B. Holzgerbstoffe, Nikotin, Wasserflecken, alte Leimrückstände von abgelösten Tapeten oder unterschiedlich saugende Untergründe, nur teilweise gespachtelte Gipskarton- und Fermacellplatten, werden zu Fleckenbildung führen. Es liegt auch in der Natur des Putzes, dass er in derselben Fläche teilweise matt, glänzend und wolkig wird. Dies ist keine Qualitätseinbusse, sondern eine rein optische Sache. Um eine schöne, gleichmässige Fläche zu erhalten, ist der Putz nach absoluter Trocknung, mit HAGA Kalkfarbe zu überstreichen.

Dieses Merkblatt dient nur als Hinweis, die Verarbeitung muss den bestehenden Verhältnissen angepasst werden. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden.



#### Hinweise und Sicherheitsratschläge

Vorsicht! Das Bindemittel Kalk ist alkalisch und hat im Nasszustand ätzende Wirkung. **Haut- und Augenkontakte vermeiden.** Fensterscheiben, Metallteile, Steineinfassungen usw. sind gut abzudecken. Allfällige Farbspritzer **sofort** mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch, gut mit Wasser waschen. Auch natürliche Anstrichmittel für Kinder unerreichbar aufbewahren. Nicht ins Erdreich oder Abwasser geben, kleine Restmengen mit dem Hausmüll entsorgen.

#### Kennbuchstaben/Gefahrenbezeichnung

Im Nasszustand: **Xi** reizend, **R37** reizt die Atmungsorgane, **R38** reizt die Haut, **R41** Gefahr ernster Augenschäden, **S2** darf nicht in die Hände von Kindern gelangen, **S25** Berührung mit den Augen vermeiden, **S26** bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren, **S37** geeignete Schutzhandschuhe tragen, **S39** Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

#### Verbrauch

Der Verbrauch hängt von Untergrund, Auftragsstärke und Verarbeitung ab. Pro 1 mm Auftragsstärke ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup>

#### Lieferform

Papiersack à 25 kg, Paletten à 48 Säcke.